

## Aufbruch ins neue Jahr 2023

Im Rahmen der Messe zum Neujahrsempfang in der Paterskirche konnten zwölf neue Messdienerinnen und Messdiener aufgenommen werden. Kaplan Markus Terporten freute sich, dass die Mädchen und Jungen durch ihren Dienst nun Vorbild für die Gemeinde sind und Zeugnis ablegen für ihren Glauben. Für den Pfarreirat machten Christoph Klüber und Barbara Saitner-Holtemeyer deutlich, dass neue Strukturen für die Gemeinden notwendig werden. Der Pfarreirat möchte in einem "Team Zukunft" gemeinsam mit allen Altersgruppen neue Ideen für unsere Gemeinde entwickeln und umsetzen.



## Bistum Aachen stellt sich für nächsten Reformschritt auf

Das Bistum Aachen setzt seinen Reformprozess fort. Seit Beginn dieses Jahres sind acht Regionalteams beauftragt, die Bildung Pastoraler Räume mit den Gemeinschaften der Gemeinden (GdG) und Kirchenvorständen zu moderieren. „Strukturen dienen keinem Selbstzweck, sondern sollen viele neue vitale Orte von Kirche ermöglichen und bestehende beflügeln“, betont Generalvikar Dr. Andreas Frick. „Dennoch geht es nicht ohne einen zeitgemäßen Zuschnitt, dem sich auch die Kirche im Bistum Aachen stellen muss.“

Die Regionalteams verantworten die regionale Prozessumsetzung und bestehen aus je drei Personen. Das Regionalteam Kempen-Viersen bilden Gabi Terhorst, Harald Hüller und Regionalvikar Jan Nienkerke. Die Regionalteams stützen sich auf eine Diskussionsgrundlage, die sie mit den Fachabteilungen des Bischöflichen Generalvikariats erarbeitet haben. Wie viele Pastorale Räume es letztlich werden, hängt von



Das Regionalteam Kempen-Viersen (v.l.): Harald Hüller, Gabi Terhorst, Regionalvikar Jan Nienkerke.

Foto: Bistum Aachen/Martin Braun

den Beratungsergebnissen vor Ort ab.

Die Grenzen der Pastoralen Räume sollen zukünftig in der Regel auch die Grenzen der Verwaltung des Kirchengemeindevermögens durch Körperschaften des öffentlichen Rechts bilden. Der Beschlussvorschlag entstammt einer Projektgruppe aus Vertretern des Kirchensteuer- und Wirtschaftsrates, der Initiative „Kirche bleibt hier“, der diözesanen Räte sowie dem Ökonomen und der Justitiarin des Bistums. So stellen die Pastoralen Räume die nötigen finanziellen, personellen und räumlichen Ressourcen zur Verfügung. Dabei geht es nicht um den Erhalt der Kirche in ihrer jetzigen Gestalt, sondern um die Ermöglichung neuer Formen des Christseins, das sich nah an den Lebenszusammenhängen der Menschen ereignet und in Gemeinschaft wirksam wird.

Mehr Infos im Internet: [www.heute-bei-dir.de](http://www.heute-bei-dir.de)

*Bistum Aachen*

# GOTTESDIENSTE

<b>Samstag, 28. Januar</b>	
JO	<b>18.00</b> Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
<b>Sonntag, 29. Januar</b>	
MA	<b>9.30</b> Hl. Messe
MA	<b>10.30</b> Themenführung zum Taufbecken
CK	<b>11.30</b> Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
<b>Mittwoch, 31. Januar</b>	
CK	<b>8.10</b> Schulgottesdienst 3. u. 4. Klassen der Astrid-Lindgren-Schule
<b>Mittwoch, 1. Februar</b>	
JO	<b>15.00</b> Andacht mit anschließendem Seniorenkaffee im Pfarrzentrum
<b>Donnerstag, 2. Februar</b>	
JO	<b>8.10</b> Schulgottesdienst der Kath. Grundschule Wiesenstraße
MA	<b>19.00</b> Wortgottesfeier zu Mariä Lichtmess
<b>Freitag, 3. Februar</b>	
MA	<b>11.00</b> Marktgebet
<b>Samstag, 4. Februar</b>	
JO	<b>18.00</b> Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
<b>Sonntag, 5. Februar</b>	
MA	<b>9.30</b> Hl. Messe mit Blasiussegen
CK	<b>11.30</b> Wortgottesfeier mit Kommunionfeier wir beten als JG für Günter Nelißen; in bes. Anliegen
<b>Dienstag, 7. Februar</b>	
MA	<b>18.00</b> Stille Anbetung
<b>Freitag, 10. Februar</b>	
MA	<b>11.00</b> Marktgebet
<b>Samstag, 11. Februar</b>	
CK	<b>18.00</b> Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
<b>Sonntag, 12. Februar</b>	
MA	<b>9.30</b> Hl. Messe mit den Kempener Karnevalisten
JO	<b>11.30</b> Hl. Messe
MA	<b>15.00</b> Offene Kirche bis 16 Uhr mit Kirchenführung, Treffpunkt ist in der Kirche

<b>Legende</b>	
CK	Kirche Christ-König, Concordienplatz
JO	Kirche St. Josef, Eibenweg 1
MA	Kirche St. Marien, An St. Marien
HGK	Heilig-Geist-Kapelle
PE	Kapelle St. Peter, St. Peter

JG: Jahrgedächtnis, SWA: Sechswochenamt, StM: Stiftungsmesse

## Öffnung der Kirchen neben den Gottesdiensten

Propsteikirche St. Mariae Geburt (**geänderte Öffnungszeiten**): sonntags, 15 bis 16 Uhr, Kirchenführung um 15 Uhr, dienstags und freitags, 10 bis 12.30 Uhr und 15 bis 16 Uhr.

Kirche Christ-König: über die Tageskapelle täglich von 10 bis 18 Uhr, sonntags von 13 bis 18 Uhr.

## Was ist der Blasiussegen?

Der Legende nach soll Bischof Blasius aus dem Gefängnis heraus durch Gebete einen Jungen gerettet haben, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Der Blasiussegen soll vor Halskrankheiten und anderem Übel bewahren und wird in der Messe am 5. Februar in St. Marien über zwei gekreuzten brennenden Kerzen gesprochen.

## Trauer um Kantor Theo Dahmen

Als am 15. Mai 2009 Kantor Theo Dahmen seinen 50. Geburtstag mit einem großen Chor- und Orgelkonzert beging, war in der bis auf den letzten Platz gefüllten Propsteikirche Musik aus allen Epochen zu hören. Von der Renaissance über die Barockzeit, die Klassik und Romantik bis in die Neuzeit mit Gospels und Beatles-Arrangement reichte die Musik, die Theo Dahmen ausgesucht hatte und es war spürbar: Er ist in jeder Musikepoche zuhause und hat mit keinem Musikstil Berührungsängste.



Foto: Kurt Lübke

Für das Programmblatt hatte er ein Wort der Liedermacherin Ina Deter ausgewählt: „Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist Geheimnis, aber jeder Augenblick ist ein Geschenk!“

Als Künstler, der sich der Musik verschrieben hatte, lebte Theo Dahmen im Augenblick und er konnte die jeweilige Situation der Musizierenden wie der Hörenden zu einem bewegenden Ereignis machen. Jetzt ist er – viel zu früh – im Alter von 63 Jahren nach längerer Krankheit verstorben. Den größten Teil seiner Lebensgeschichte verbrachte er – nach Studien der Instrumentalpädagogik und Kirchenmusik in Düsseldorf – als Kantor der Propsteigemeinde St. Mariae Geburt in Kempen. 25 Jahre wirkte er hier, später auch an St. Josef, als Organist und Chorleiter. Den liturgischen Feiern verlieh er durch sein einfühlsames Orgelspiel Tiefe und Feierlichkeit. Er war ein Meister der leisen Töne und konnte sich spontan und kompetent auf die jeweilige Situation einer Gottesdienstgemeinschaft einstellen. Konzertanter Höhepunkt eines jeden Jahres war das Silvesterorgelkonzert. In weiteren Konzerten wie den Sommerlichen Serenaden zeigte er sein ganzes musikalisches

Spektrum und erwies sich dort auch als einfühlsamer Begleiter von Solisten und Instrumentalisten. Schwerpunkt seines musikalischen Tuns war die Chorarbeit. Mit dem Propstei-Cäcilienchor führte er Oratorien und Messkompositionen auf. An die geselligen Chorfahrten erinnern sich noch heute gerne viele Mitglieder. Mit der Gründung des Gospelchores Good News sprach er auch jüngere Musikbegeisterte aus dem Kempener Umland an. Neben der Sakralmusik war er leidenschaftlicher

Dirigent von Männergesangsvereinen, die er zu erstaunlichen und prämierten Leistungen führte. Aus familiären Gründen wechselte er 2015 nach Korschenbroich-Glehn und arbeitete dort als Kirchenmusiker in der dortigen Pfarreiengemeinschaft. „Vergangenheit ist Geschichte“ – Theo Dahmen hat in Kempen Musikgeschichte geschrieben und viele erinnern sich dankbar an musikalische Feststunden.

„Zukunft ist Geheimnis“ – jetzt hat er bei Gott, der uns Lebenden ein großes Geheimnis bleibt und dem die Musik sich immer wieder respektvoll zu nähern versucht, seine Zukunft gefunden. Der Auferstandene Christus auf dem Nordfenster der Propsteikirche hat ihm über die Schulter geschaut, wenn er am Spieltisch „seiner“ Albiezorgel saß. Jetzt darf er ihn – so unsere Hoffnung – von Angesicht zu Angesicht schauen. „Aber jeder Augenblick ist ein Geschenk“ – wir danken Theo Dahmen für so manches Geschenk eines beseelten Augenblicks seines Musizierens.

Wir denken an seine Familie und wünschen ihr viel Kraft in dieser schweren Zeit. Theo Dahmen wünschen wir den Himmel, den er so oft musikalisch in unseren Herzen schon hat aufscheinen lassen.

*Thomas Eicker, Propst*

## KONTAKTE

### Propst Dr. Thomas Eicker

Judenstraße 14, Tel. 02152 89710-21  
thomas.eicker@gdg-ktv.de



### Pfarrbüro

Judenstraße 14  
Tel. 02152 89710-20, Fax 02152 89710-25  
pfarrbuero@st-mariae-geburt-kempen.de

### Öffnungszeiten

Montag – Mittwoch	9.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.30 – 11.30 Uhr

### Kaplan Markus Terporten

Tel. 0176 55240566  
markus.terporten@gdg-ktv.de

### Gemeindereferent Andreas Bodenbenner

Tel. 02152 89710-23 oder 0172 2536872  
andreas.bodenbenner@gdg-ktv.de

### Gemeindereferentin Julia Klütsch

Tel. 02152 89710-22  
julia.kluetsch@gdg-ktv.de

### Krankenhausseelsorgerin Sylvia Bolz

Tel. 02152 142330, sylvia.bolz@gdg-ktv.de

### Gemeindevorstand

gemeindevorstand@st-mariae-geburt-kempen.de





## Meldungen für die Gemeinden

### KARNEVAL IN ST. JOSEF

**Kumm loss mer fiere**  
Kostümball für die Pfarre  
St. Mariae Geburt Kempen  
17. Februar 2023  
20:11 Uhr  
Gemeindezentrum St. Josef  
Eibenweg 1

**Eintritt ab 18 Jahren**  
(ab 16 Jahren nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten)  
**VVK: 15 €**  
(eine Stunde Mitarbeit erforderlich)

Karten erhältlich:  
→ am 15.01.2023 ab 12.00 Uhr nach dem Neujahrsgottesdienst  
im Kulturforum Franziskanerkloster  
→ oder per E-Mail ab 16.01.2023 bei: [sigridschrage@web.de](mailto:sigridschrage@web.de),  
[stefaniedams@aol.com](mailto:stefaniedams@aol.com) oder [benjaminsteffens@aol.com](mailto:benjaminsteffens@aol.com)

Es wird Karneval gefeiert in St. Josef. Am Freitag, 17. Februar, geht es um 20.11 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) los mit Musik, Kostümen und guter Laune. Prinz Thomas I. wird mit seinem Gefolge vorbeischaun. Über die Hälfte der Karten waren schon am ersten Tag weg. Nun können noch Karten (Preis 15 €) über die folgenden E-Mail-Adressen erworben werden: [sigridschrage@web.de](mailto:sigridschrage@web.de), [stefaniedams@aol.com](mailto:stefaniedams@aol.com), [benjaminsteffens@aol.com](mailto:benjaminsteffens@aol.com).

### Impressum

Herausgeber: Pfarrgemeinde St. Mariae Geburt Kempen, Propst Dr. Thomas Eicker (v.i.S.d.P.), Redaktion: Andreas Bodenbenner, Monika Braun, Ulrike Gerards, Dr. Helmut Nienhaus, Heiner Tendyck. Adresse: Judenstraße 14, 47906 Kempen. [redaktion@st-mariae-geburt-kempen.de](mailto:redaktion@st-mariae-geburt-kempen.de). Druck: Onlineprinters.de. Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 12. Februar.

### ORGELKONZERT IN ST. JOSEF

Eine Veranstaltung der Reihe Kempener Orgelkonzerte wird in St. Josef stattfinden: Der bekannte polnische Organist Krzysztof Urbaniak ist am Sonntag, 5. Februar, 18 Uhr, zu Gast. Er zählt zu den bekanntesten Experten für Historische Aufführungspraxis und ist daher prädestiniert dafür, Musik des 17. und 18. Jahrhunderts mit Leben zu füllen. Besonders spannend wird es sein, ihn mit Musik aus seiner Heimat zu hören, die hierzulande kaum bekannt ist. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

### EUCHARISTISCHE ANBETUNG IN ST. MARIEN

"An der Quelle verweilen" ist das Motto eines Angebots in der Propsteikirche, das die eucharistische Anbetung in den Mittelpunkt stellt. Am ersten Dienstag eines Monats, also das nächste Mal am 7. Februar, trifft man sich um 18 Uhr im Chorgestühl von St. Marien. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### ANMELDEN ZUR WALLFAHRT

Zur Erinnerung: Wer Lust hat an der Wallfahrt der St. Matthias Bruderschaft Kempen nach Trier teilzunehmen, kann sich noch bis 6. Februar anmelden. Die diesjährige Wallfahrt findet vom 13. bis 21. Mai statt. Kontakt: Georg Alsdorf, Tel. 02152 204604 und Ralph Hövel, Tel. 02152 4214.

### TAIZÉ-FEIER IN ST. JOSEF

Christen jeden Alters treffen sich im Altarraum von St. Josef zu Taizé-Liedern und zum Bibelgespräch. Die Taizé-Feier ist am Freitag, 27. Januar, 20 Uhr.

### THEMENFÜHRUNG ZUM TAUFBECKEN

Mit dem Taufbecken befasst sich die Themenführung in der Propsteikirche am Sonntag, 29. Januar, die direkt nach dem Sonntagsgottesdienst, also gegen 10.30 Uhr, beginnt.